

1 September, 2010

KURZINFORMATIONEN

Symbol:	TSXV: PHI
	FSE: PM7
Aktueller Preis:	\$0.35
52-Wochen Hoch:	\$0.55/\$0.25
Shares Issued:	43.7M
Voll verwässert:	59.8M
Marktkapitalisierung:	\$15.2M
Webseite:	www.philippinemetals.com

HÖHEPUNKTE

- Drei fortgeschrittene Projekte
- Malitao: eine hochhaltige massive Sulfidentdeckung
- Dilong: porphyrische Kupfer-Gold-Lagerstätte mit historischen Bohrungen
- Taurus: ehemals förderndes Kupferbergbauegebiet
- Explorationsprogramm auf dem Taurus Projekt im Gange
- Ressourcenschätzung für das Dilong Projekt in Vorbereitung

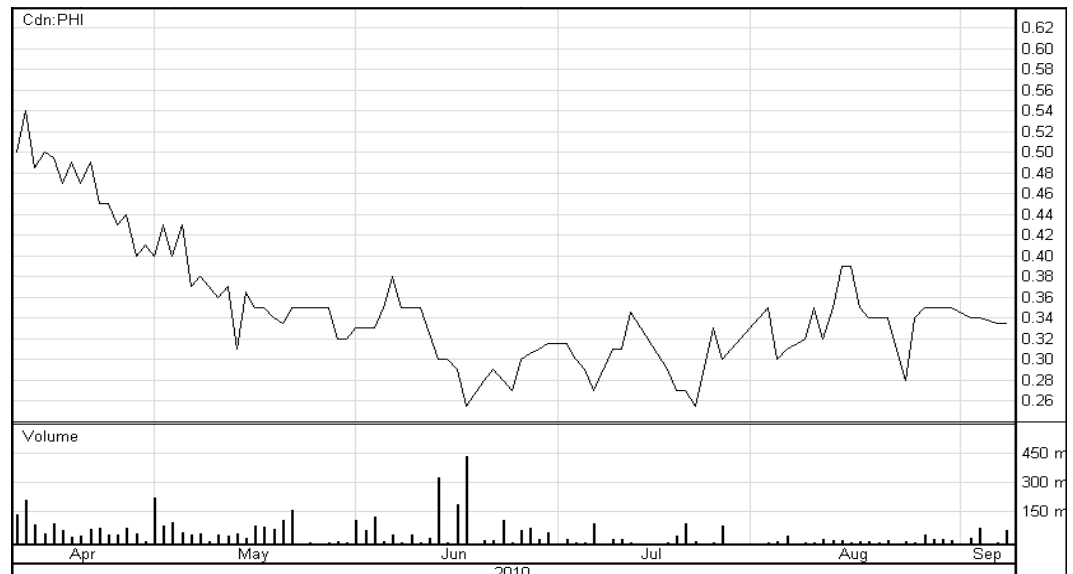
AKTUELLE NEUIGKEITEN

- 20 Juli, 2010: Philippine Metals Inc. engagiert Accent Marketing
- 28 Juni, 2010: Suhi Explorationsgenehmigungen bewilligt; Explorationsaktivitäten sollten sich beschleunigen
- 7 Juni, 2010: Philippine Metals Inc. schließt Bodenprogramm ab
- 10 Mai, 2010: Philippine Metals Inc. schließt Bodenprogramm ab

Philippine Metals Inc.

TSXV: PHI

As at 1 September, 2010



ÜBERBLICK

Philippine Metals Inc. ist ein Junior-Explorationsunternehmen, das sich auf die Exploration, Entdeckung und Erschließung von Kupfer- und Kupfer-Gold-Lagerstätten konzentriert. Das Unternehmen kontrolliert derzeit mehr als 11.000 ha in einem Land, das für seine Kupfer- und Kupfer-Gold-Lagerstätten des massiven Sulfid- und Porphyrytypes bekannt ist. Die drei Projekte des Unternehmens umfassen sowohl das Taurus Projekt mit geschätzten historischen Reserven von 4,5 Mio. Tonnen mit einem Kupfergehalt von 2% sowie 2 Mio. Tonnen mit Gehalten von 2% bis 3% Kupfer (nicht NI 43-101 konform) als auch Malitao, welches Spanproben mit Werten von 14,8% und 34% Kupfer, 1,4% und 26,4% Zink, 1,18g/t und 1,57g/t Gold sowie 303 g/t bis 534 g/t Silber ergeben hat. Dilong, das dritte Projekt des Unternehmens, beherbergt geschätzte Reserven von 40 Mio. Tonnen mit einem Durchschnittsgehalt von 0,5% Kupfer und 0,5 g/t Gold (nicht NI 43-101 konform). Die Liegenschaften decken mehrere bekannte historische Bergbaugürtel ab, die vor dem Erwerb durch Philippine Metals nur begrenzt mit fortschrittlichen Methoden exploriert wurden. Die Liegenschaften wurden nach mehr als 12 Jahren an regionaler Forschung, technischer Bewertung und Verhandlungen ausgewählt. Bis heute hat das Unternehmen Explorationsgenehmigungen für insgesamt 9.895 ha erworben; die Genehmigungen für das verbleibende Land stehen aus.

Philippine Metals nahm im April 2010 nach Abschluss eines sogenannten Reverse Takeover mit New Meridian Mining und einer Finanzierung in Höhe von \$7,2 Mio. CAD den Handel an der TSX Venture Exchange auf.

DIE PHILIPPINEN

Die Philippinen sind Teil eines vulkanogenen Inselbogens, der sich bis nach Indonesien erstreckt und Papua-Neuguinea einschließt. Er ist besonders reich an porphyrischen Kupfer- und Kupfer-Gold-Lagerstätten und beherbergt mehrere der weltweit größten Kupfer/Goldminen einschließlich der Grasberg und OK Tedi Minen in Indonesien. Die Philippinen ist eines der weltweit rohstoffreichsten Länder. Weltweit liegt es auf Platz fünf hinsichtlich Gold, Nickel, Kupfer und Chrom und besitzt die höchste Anzahl an bewiesenen Rohstofflagerstätten in Südostasien. Der Bruttoproduktionswert der philippinischen Bergbauindustrie nimmt jedes Jahr zu - von \$1,95 Milliarden US 2008 bis zu

Abbildung 1: Lage der Projekte



...Die Philippinen liegen hinsichtlich des Rohstoffpotenzials und der Ressourcen an zweiter Stelle hinter Indonesien.

geschätzten \$2,95 Milliarden US für 2010. Einige der weltweit größten Bergbauunternehmen investieren aktiv auf den Philippinen, unter anderem Sumitomo Mining, BHP Billiton, Xstrata, Anglo American und Freeport McMoRan. Xstrata gab 2007 Pläne für eine Investition von \$2 Milliarden US in das Weltklasse-Kupfer-Gold-Projekt Tampakan im Süden der Philippinen bekannt. Hierbei handelt es sich um die größte unentwickelte Kupferlagerstätte Südostasiens und enthält Schätzungen zufolge 15,8 Mio. Unzen Gold und 13,5 Mio. Tonnen an Kupfer bei einem Cut-Off von 0,3%.

PROJEKTE

TAURUS

Das Taurus Projekt befindet sich innerhalb der Gemeinden von Alang-Alang, Santa Fe, Palo und der Stadt Tacloban in der philippinischen Provinz Leyte. Die Liegenschaft deckt eine kontinuierliche Fläche von 9.895 ha ab und beherbergt einen massiven Sulphidgürtel sowie einen historischen Bergbaugürtel innerhalb eines Gebietsanspruches. Das Unternehmen hat ein Explorationsprogramm mit einem Budget von \$1,8 Mio. CAD auf der Grundlage des NI 43-101 konformen Berichtes zum Projekt begonnen, als die erste Explorationsgenehmigung für eine Fläche von 3.605 ha bewilligt wurde. Im Juni 2010 gab das Unternehmen den Abschluss von geophysikalischen Bodenvermessungen bekannt; es wurde ebenfalls bekanntgegeben, dass die ersten Ergebnisse auf mehrere Zonen mit anomaler Aufladbarkeit und spezifischem Widerstand hinweisen. Das Unternehmen erwartet den Erhalt eines 3-D-Modells der Ergebnisse innerhalb der nächsten Wochen.

Am 28. Juni 2010 gab das Unternehmen den Erhalt von zwei angrenzenden Explorationsgenehmigungen bekannt. Das Unternehmen ist nun im Besitz von Genehmigungen, die das gesamte Projekt abdecken, und beabsichtigt ein koordiniertes und systematisches Explorationsprogramm auf dem gesamten historischen Bergbaugürtel durchzuführen. Geplante luftgestützte transientelektromagnetische Vermessungen („time domain electromagnetic“) mit einer Länge von 1.000 km sollen den gesamten Gürtel abdecken. Der Beginn erster Bohrungen wird für Mitte August erwartet.

Philippine Metals wird für \$800.000 CAD (zahlbar über einen Zeitraum von drei Jahren) und einer einmaligen Zahlung von \$1,5 Mio. CAD nach Bekanntgabe der Produktionsaufnahme eine 100%-Beteiligung am Taurus Gebietsanspruch (die Liegenschaft war ursprünglich in den Taurus und den Suhi Anspruch aufgeteilt, wird nun aber als einheitlicher Anspruch behandelt) erwerben. Die Liegenschaft unterliegt einer Abgabe von 1,5% („net smelter royalty“; NSR). Philippine Metals wird für \$400.000 CAD (zahlbar über einen Zeitraum von drei Jahren) und einer einmaligen Zahlung von \$1,5 Mio. CAD nach Bekanntgabe der Produktionsaufnahme eine 100prozentige Beteiligung am Suhi Gebietsanspruch erwerben. Die Liegenschaft unterliegt einer Abgabe von 1,5% (NSR).

Lage und Zugänglichkeit

Der Gebietsanspruch deckt eine Kette an tiefliegenden Bergen mit bis zu 530 m Höhe, die einen länglichen Kamm direkt westlich und nördlich der Stadt Tacloban in der Provinz Leyte bilden, ab. Tacloban ist am besten über den Luftweg zugänglich. Es liegt eine Flugstunde südlich von Manila.

Tacloban ist ein etabliertes Zentrum, das hervorragenden Zugang zu Gütern und Dienstleistungen bietet. Von Tacloban führt eine Betonstraße zur Palanog Gemeinde (9 km). 1970 wurde von dort aus eine 2 km lange Straße gebaut, die von diesem Punkt aus Zugang zur Liegenschaft ermöglichte. Diese Straße ist nicht mehr befahrbar, könnte jedoch mit einfachen Mitteln saniert werden.

Vorangegangene Explorationsarbeiten

Taurus besteht aus sechs bekannten Minen, von denen eine von 1969 bis 1970 durch die Anlage von Gräben, Gruben und Schächten exploriert wurde. Die historischen Explorationsdaten weisen auf eine geschätzte geschlussfolgerte Reserven von 4,5 Mio. Tonnen mit einem Kupfergehalt von 2,26% hin. Auf einer weiteren der sechs bekannten Minen wurden von 1973 bis 1974 ähnliche Explorationsarbeiten durchgeführt; diese deuten auf eine Reserve von zwei Mio. Tonnen mit 2% bis 3% Kupfer hin. (Bitte konsultieren Sie den Disclaimer am Ende des Berichtes.)

... deckt ein Gebiet von 9.895 ha ab und beherbergt einen massiven Sulfidgürtel in ophilitischem Muttergestein sowie einen historischen Bergbaugürtel

Die Explorationsstrategie auf Taurus konzentriert sich auf die Abgrenzung eines ersten Zieles mit über 5 Mio. Tonnen Erz und Kupfergehalten von über 2%

Vererzung

Strukturell betrachtet ist das Gebiet erheblich verworfen mit bedeutenden steil abfallenden Verwerfungsformationen, die in nordwestlicher Richtung (30 Grad) parallel zum sogenannten Philippine Fault, der entlang und durch die Liegenschaft verläuft, ausgerichtet sind. Diese Strukturen sind stark mineralhaltig mit massiven Sulfid- und Sulfidbrekzienvorkommen und konnten über eine Distanz von über 17 km verfolgt werden. Intensive Scherung und Brekzierung sind charakteristisch für die vererzten Verwerfungszonen, die steil abfallende ausgedehnte Klüfte zu sein scheinen. Die Durchschnittsgröße von Trümmergesteinsfragmenten entspricht einer halben Faust und schafft ein hervorragendes Umfeld für Vererzungen. Querschneidende Haarrissverwerfungen, die in einem 90 Grad-Winkel zu den Hauptformationen liegen, sind häufig mit 2 bis 3 m massiven Chalcopyriterzgängen, die sowohl in den Hauptformationen als auch im umliegenden Gestein vorliegen, versetzt. Einige der Formationen in der Gegend konnten auf eine Strecke von bis zu 1,5 km verfolgt werden.

Markante eiserne Hüte kommen überhalb der Sulfidareale vor; sie sind Hauptindikatoren von Erzvorkommen in der Region. Ehemalige Betreiber haben die Erfahrung gemacht, dass eiserne Hüte letztendlich durch die Anlage von Gräben zu Erz führen. Querschneidende Formationen, die zu ca. 60 Grad verlaufen, beherbergen hochhaltigere Haarrisserzgänge mit einer Breite von bis zu einigen Metern; sie verlaufen bis zu 1,5 km entlang der Streichrichtung. Die beste Ziele für hochhaltige Vererzung sind die Kreuzungen der Verwerfungsformationen. Erste Arbeiten haben gezeigt, dass die Vererzung weit verbreitet ist; Bohrungen sind jedoch notwendig.

Geplante Explorationsarbeiten

Philippine Metals befindet sich derzeit mitten in seinem ersten Explorationsprogramm. Während dieses Programmes hat das Unternehmen nun geophysikalische Bodenvermessungen mit einer Länge von 13 km abgeschlossen. Hierbei handelt es sich um den ersten Teil einer wesentlich größeren luftgestützten geophysikalischen Erkundung, die laut Plan das gesamte Taurus Projektgebiet abdecken soll. Sobald die geophysikalischen Vermessungen abgeschlossen sind, werden Kernbohrungen durchgeführt werden, um die gemeldeten erzführenden Gebiete zu untersuchen und abzugrenzen.

Unternehmensstrategie

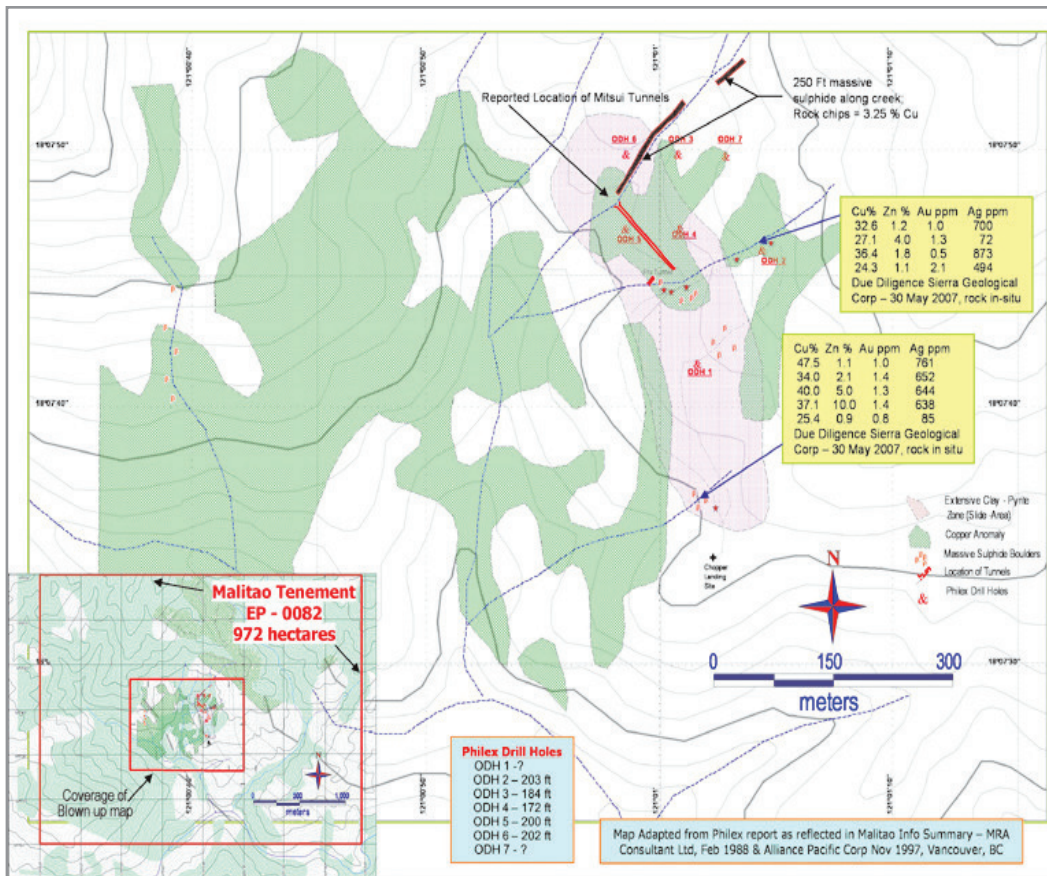
Die Explorationsstrategie auf der Taurus Liegenschaft konzentriert sich auf die Definition eines ersten Ziels mit mehr als 5 Mio. Tonnen Erz, das mehr als 2% Kupfer enthält. Das Management ist davon überzeugt, dass das Erreichen dieses Zieles die Errichtung einer Hütte rechtfertigen und Interesse bei mehreren Metallraffinerien im asiatischen Raum wecken werde. Im Idealfall würde dies zu Verhandlungen über einen Konzentratabnahmevertrag gekoppelt mit der Finanzierung zur Minenerrichtung führen.

MALITAO

Das Malitao Projekt, das sich in der Calanasan Gemeinde der Provinz Kalinga-Apayao in Nordluzon befindet, umfasst 972 ha in einer felsigen und dünn besiedelten Landschaft. In den letzten 35 Jahren wurden hier aufgrund der bisherigen Entlegenheit der Liegenschaft keine bedeutenden Explorationsarbeiten ausgeführt. In den letzten Jahren jedoch wurde die Zugänglichkeit des Gebietes verbessert, was fortschrittliche Explorationsarbeiten ermöglicht. Philippine Metals verfügt über die Möglichkeit, die Liegenschaft für Zahlungen von insgesamt \$637.500 CAD (zahlbar über einen Zeitraum von drei Jahren) zu 100% zu erwerben. Die Liegenschaft unterliegt einer Abgabe von 2% („net smelter royalty“). Das Unternehmen hat bis dato \$172,500 CAD gezahlt.

Die Malitao Liegenschaft beherbergt zwei unmittelbare Ziele. Beim ersten handelt es sich in erster Linie um ein kupfer- und goldhaltiges massives Sulfid-Schürfgebiet, das als Manto-Verdrängungslagerstätte interpretiert wird. Es befindet sich in der Nähe eines beträchtlichen granitischen Batholiths und eines markanten Gangschwarmes, der oberflächennahes vulkanoklastisches Meeressgestein und massives Kalkgestein durchteuft. Die Erzausbisse liegen in der Nähe von unregelmäßigen Kontakthöfen und liegen in einem Abschnitt der Stratigraphie, der dafür bekannt ist, Kohlenflöze zu beherbergen. Die kupferhaltigen Mineralien Chalkosin, Covellin, Bornit und

Abbildung 2: Malitao



Vorangegangene Proben von Philex haben einen Abschnitt von 93 m mit Gehalten von 3,5% Kupfer und 0,566 g/t Gold identifiziert.

Chalkopyrit kommen in massiven verkieselten pyritisch-vulkanoklastischen Sedimentgesteinen mit Stärken von ein paar Metern bis über 20 m vor. Dieses Projekt besitzt angesichts der beträchtlichen Größe der Kupfer-Bodenanomalie und der stark mineralisierten Ausbisse, die sich entlang einer Streichlänge von 277 m befinden, zwingendes Potenzial. Das zweite Ziel auf Malitao ist die Kupfer-Bodenanomalie mit Ausmaßen von 800 m auf 400 m, die 1969 von Philex Mining identifiziert wurde. Diese Anomalie scheint nach Südwesten offen zu sein und ist weiterhin unerprobt.

Geologie

Die Malitao Liegenschaft beherbergt einen markanten und weitläufigen Andesit- und Mikro-Diorit-Gangschwarm, der jährlings durch eine dicke Schichtung schneidet. An den Kontakthöfen dieser Gänge innerhalb des Sedimentgesteins entstehen intensive Gebiete von Sulfidveränderungen und -verdrängungen mit einer Breite von einigen Dutzend Metern. Flache, säulenförmig zerklüftete und abgekühlte Ränder innerhalb der Gänge zeigen, dass sie als Magma in den Sedimentgesteinen in Stellung gebracht wurden und dass sie nahezu vertikal ausgerichtet sind.

Historische Explorationsergebnisse

1969 führte Philex Mining Corp. auf der Malitao Liegenschaft Explorations- und Bohrarbeiten durch und berichtete von massiven Sulfidabschnitten von 6 bis 20 m. Die Arbeiten konnten ebenfalls eine 800 m auf 400 m große Kupfer-Bodenanomalie identifizieren, die bis heute unerprobt ist. Vorherige Probenentnahmen von Philex konnten einen kontinuierlichen Abschnitt von 93 m mit einem Kupfergehalt von 3,5% bzw. einem Goldgehalt von 0,566 g/t bestimmen. Stichproben der ausbeißenden Sulfidgesteinsschicht, die von Philex entnommen wurden, enthielten bis zu 32,74% Kupfer, 8,84% Zink und 2 g/t Gold.

Ergebnisse der Spanproben, die 2007 bei einem Besuch der Liegenschaft durch Sierra Geological Services durchgeführt wurden, reichen von 14,8% bis zu 34% Kupfer, 1,4% bis 26,4% Zink, 1,18g/t bis 1,57g/t Gold sowie 303 g/t bis zu 534 g/t Silber.

Geplante Explorationsarbeiten

Nach Erhalt der Explorationsgenehmigung wird Philippine Metals bodennahe Geländeaufnahmen und Gesteinbeprobungen sowie luftgestützte elektromagnetische Untersuchungen und Vermessungen mit dem Magnetometer auf der Liegenschaft durchführen. Auf der Hauptsulfidzone und jeglichen anderen geophysikalischen sowie geochemischen Zielen werden Bohrungen ausgeführt werden.

Unternehmensstrategie

Das Ziel der Explorationsstrategie ist die Definition eines Erzkörpers gefolgt von der Unterzeichnung eines Abnahmevertrages über den Erwerb des Konzentrates mit einer asiatischen Metallraffinerie und die Bereitstellung der Finanzierung für die Errichtung einer Hütte.

DILONG

Das Dilong Projekt (auch als Hale Mayabo Claim bekannt), das sich in Barrio Dilong befindet, beherbergt Berichten zufolge "positive Reserven" von 40 Mio. Tonnen mit Durchschnittsgehalten von 0,5% Kupfer und möglicherweise 0,5 g/t Gold (nicht NI 43-101 konform). Diese Daten basieren auf 27 geneigten und vertikalen Bohrlöchern mit einer Dichte von 2,75 t/m³ und einem Cut-Off von 0,25% für Kupfer; es wurde ebenfalls ein Volumentestverfahren zur Berechnung angewandt. Darüber hinaus werden weitere potenzielle Reserven von mehr als 120 Tonnen mit einem Kupfergehalt von ca. 0,41% und einem Goldgehalt von 0,35 g/t erwartet.

Im Mai 2008 erwarb Philippine Metals einen umfangreichen historischen Datenbestand über die vorausgegangenen Arbeiten, die auf Dilong von Benguet und anderen Betreibern durchgeführt wurden. Dieser Datenbestand enthält die Lage aller bisherigen Bohrlöcher, Erzproben etc. Das Unternehmen evaluiert derzeit die Daten unter Anwendung fortschrittlicher computergestützter Modellierungsverfahren, um eine neue Ressourcenschätzung auf Grundlage der historischen Daten zu erstellen.

Philippine Metals erwirbt für \$662.500 CAD (zahlbar über einen Zeitraum von drei Jahren) 100% an der Liegenschaft. Die Liegenschaft unterliegt einer Abgabe von 1% („net smelter royalty“). Bis dato hat das Unternehmen \$157.500 CAD gezahlt.

Zwei
Aufschlussbohrungen
durchteuften hochhaltige
Erzzonen mit einer
Mächtigkeit von 50 m
und einem
Durchschnittsgehalt von
0,86% Kupfer.

Lage und Zugänglichkeit

Die Dilong Kupfer-Liegenschaft liegt in Barrio Dilong in der Tubo Gemeinde in der Provinz Abra. Sie befindet sich nahe der Grenze zwischen Abra und Ilocos Sur und bildet einen Teil des prognostizierten Gürtels an porphyrischen Kupferlagerstätten, die sich von Pangasinan im Süden nach Ilocos Norte im Norden entlang der Abhänge der Cordillera Central Berge erstrecken. Die Liegenschaft befindet sich annäherungsweise 285 km nördlich von Manila und ca. 130 km nördlich von Baguio. Vom Zentrum von Barrio Dilong kann die Liegenschaft per Fuss entlang des Flusses Dilong erreicht werden.

In mehreren Städten einschließlich San Fernando, Baguio und Barrio Comillas in Cervantes befinden sich sowohl kommerzielle als auch private Flugplätze. Innerhalb des Projektgebietes stehen einige gute Hubschrauberlandeplätze zur Verfügung. In San Fernando in der Provinz La Union finden sich regionale und internationale Hafenanlagen; der Solbeck Hafen könnte ebenfalls für die internationale Schifffahrt nutzbar gemacht werden.

Vorangegangene Explorationsarbeiten

Die Liegenschaft wurde ursprünglich 1970 entdeckt. Auf der Grundlage von Erkundungen und semi-detaillierten geologischen Untersuchungen in der Region Dilong wurde ein drei Kilometer langes geologisches Umfeld mit starken hydrothermalen Veränderungen von klassischen kali- und quarzhaltigen, kieselsauren, argilitischen und prophyilitischen Zonen mit lateralen Schichtbildungsmustern entdeckt. Diese Zonen decken sich nahezu mit un stetigen und annähernd konzentrisch bis bogenförmigen Kontakthöfen, die von starken Nordost-, Nordwest-, Ostwest- und Nordsüdverwerfungsformationen durchschnitten werden. Luftaufnahmen entdeckten einen Kupferaufbiss (450 m Länge auf 250 m Breite) entlang der Linang und Punglao Bäche. Es wurden Schürfungen, vorläufige Explorationsarbeiten sowie Abgrenzungsbohrungen von Explorationszielen von W.E. Hale & Associates durchgeführt. Darüber hinaus wurden geologische Geländeaufnahmen sowie die Abgrenzung von hydrothermalen Kontakthöfen wie kali- und quarzhaltigen sowie prophyilitischen Zonen, Untersuchungen gelaugter Deckschichten, biogeochemische Studien, petrographische und Erzmikroskopie, die Anlage von Testgruben und -gräben und 22 kurze Röntgenlöcher ausgeführt.

1974 führte Mission Exploration Company in Zusammenarbeit mit der Provinz Benguet detaillierte Studien der Muster der geologischen, strukturellen und lateralen Schichtbildungsveränderungen von porphyrischem Kupfer in der Dilong Region durch. Diese wiesen auf 1,5 km langen Kupfererzstock hin, der in südwestlicher Richtung verläuft (65 Grad). Zwei Aufschlussbohrungen durchteuften hochhaltigere Erzabschnitte mit einer Mächtigkeit von 50 m und einem Durchschnittsgehalt von 0,86% Kupfer. Emilio G. Labatigue berechnete im Januar 1980 auf der Grundlage von 27 Bohrlöchern mit einer Gesamtlänge von 15.000 Fuss eine positive Reserve von 40 Mio. Tonnen mit ungefähr 0,5% Kupfer, 0,5 g/t Gold und etwa 0,006% Molybdän (bitte lesen Sie hierzu den Disclaimer am Ende des Dokuments).

Im Juli 2010 beauftragte das Unternehmen ein Team von technischen Fachleuten mit der Zusammenstellung einer detaillierten Ressourcenschätzung für das Dilong Projekt. Diese aktualisierte Kalkulation wird auf dem kürzlich erworbenen umfangreichen historischen Datenbestand der Arbeiten, die auf dem Dilong Projekt vor dem Erwerb durch Philippine Metals durchgeführt wurden, basieren. Die Daten wurden vom technischen Team des Unternehmens, das unter der Leitung von Jose Sayo Garcia, Vizepräsident der Exploration, steht, überprüft, neu kompiliert und interpretiert. Der Datenbestand wurde digitalisiert und wird bei der NIGS-UP GemCom Computeranlage für die 3-D-Modellierung und mögliche geostatistische Ressourcenkalkulation bearbeitet werden.

Weitere Bohrungen außer- und unterhalb der bereits abgegrenzten Ressource werden sich auf die Definition der erzführenden Ausdehnung der Lagerstätte konzentrieren.

Diese detaillierte Ressourcenschätzung sollte bis Ende August fertiggestellt werden sein. Sie wird nicht der kanadischen Rechtsvorschrift NI 43-101 entsprechen und wird lediglich zum internen Gebrauch und für potenzielle Joint Venture-Partner, die das Dilong Projekt derzeit bewerten, bereitgestellt werden.

Geplante Explorationsarbeiten

Nach Erhalt der Explorationsgenehmigung beabsichtigt Philippine Metals, die Ressourcen auf Dilong in NI 43-101 konforme angezeigte und gemessene Kategorien aufzuwerten. Das Unternehmen wird die Grenzen der Lagerstätte zu den Seiten hin und in die Tiefe durch Bohrungen definieren. Sobald diese Explorationsarbeiten abgeschlossen sind, wird Philippine Metals nach einem Partner für die Erschließung des Projektes suchen.

Unternehmensstrategie

Die Explorationsstrategie des Unternehmens auf dem Dilong Projekt ist es, das bekannte Ressourcengebiet in NI 43-101 konforme angezeigte und gemessene Ressourcenkategorien einzustufen. Weitere Bohrungen außer- und unterhalb der bisherig abgegrenzten Ressource werden sich auf die Abgrenzung der erzführenden Erweiterung der Lagerstätte konzentrieren. Das Unternehmen konzentriert sich derzeit auf Vollendung des Explorationsgenehmigungsantrages.

DIREKTOREN UND MANAGEMENT

Feisal Somji, BSc, MBA - Chief Executive Officer, Direktor

Feisal Somji besitzt mehr als 15 Jahre Erfahrung im Bereich der Rohstoffexploration und -erschließung und war an verschiedenen Projekten - vom Früh- bis Spätstadium bis hin zur Minenerschließung - auf der ganzen Welt beteiligt. Er verfügt über Fachwissen in den Bereichen der Unternehmensfinanzierung und -führung sowie im Management der Rohstoffexploration. Herr Somji hat als Officer und Direktor verschiedener Aktiengesellschaften mit Diamant-, Gold- und Platinmetalle-Projekten in Kanada, Mexiko, Brasilien und Afrika gedient.

Marshall L. Farris - Präsident, Direktor

Marshall Farris besitzt 17 Jahre Erfahrung mit der Unterstützung von börsengehandelten und privaten Unternehmen im Bereich der Unternehmenstätigkeiten, Kapitalentwicklung, Investor Relations und Compliance-Tätigkeiten. Als Mitbegründer und Vorstand der Ascenta Finance Corp. war er an der Kapitalbeschaffung von über \$150 Mio. CAD für die Finanzierung von börsennotierten und privaten Unternehmen beteiligt. Herr Farris ist ebenfalls Gründer und Vorstand von Ascenta Capital Partners Ltd., einem Unternehmen, das auf den Bereich der Investor Relations spezialisiert ist, sowie von Ascenta Ventures, das sich auf Unternehmensgründungen konzentriert. Er ist ebenfalls ehemaliger Direktor von Mindoro Resources Ltd. sowie Mitbegründer und ehemaliger Direktor von Panoro Minerals Ltd.

Ed Farrauto, CGA - Direktor

Herr Farrauto verfügt über mehr als 19 Jahre Erfahrung als sogenannter Senior Financial Officer bei privaten und börsennotierten Unternehmen. Seine Erfahrung umfasst finanzielle und behördliche Compliance sowie das Management von Aktiengesellschaften. Er war bei zahlreichen börsennotierten Unternehmen einschließlich Edgewater Exploration Ltd., Terrane Metals Corp. und Cordilleran Resource Ltd. aktiv.

Louis A. Clinton - Direktor

Herr Clinton besitzt über 35 Jahre Managementenerfahrung mit Freeport McMoRan, wo er verschiedene Positionen im Management einschließlich der des Schatzmeisters, des sogenannten Chief Administrative Officer, des Stellvertreters des Aufsichtsratsvorsitzenden und des Senior-Vizepräsidenten innehielt. Darüber hinaus war er Präsident und CEO von Freeport McMoRan Pacific mit Verantwortung für den gesamt-pazifischen Raum einschließlich Freeport Indonesia. Nach seines Ausscheidens aus dem Unternehmen 1996 gründete Herr Clinton die PT.Clinton Group und stellte seinen Rat Freeport, Duke Energy, Cypress Amex, Sempre Energy und Bakrie Brothers, einem indonesischen Unternehmen, zur Verfügung. 1997 gründete er Weda Bay Minerals (Notierung an der TSX) als Aufsichtsratsvorsitzender, Präsident und CEO. Das Unternehmen wurde für \$270 Mio. CAD an Eramet verkauft. Herr Clinton ist ebenfalls ehemaliger Stellvertreter des Aufsichtsratsvorsitzenden von Aurion Energy (Notierung an der ASX), nun Felix Resources genannt.

Roberto Delgado - Direktor

Herr Delgado ist Gründer und Aufsichtsratsvorsitzender der Transnational Diversified Group, einer asiatischen Gruppe von mehr als 30 dymanischen Mitgliedsunternehmen, die führend in diversen regionalen und globalen Industrien sind. Herr Delgado bereichert das Philippine Metals-Team mit seinem Wissensreichtum und Geschäftssinn und wird das Unternehmen beim Wachstum und der Entwicklung unterstützen.

Jim Glass - Direktor

Jim Glass besitzt einen breit gefächerten Geschäftshintergrund, der das Management, den Betrieb und die Verwaltung einer Anzahl von Aktiengesellschaften vor allem im Bergbau- sowie Öl- und Gas-Sektor umfasst. Er hat Unternehmen erfolgreich vom Gründungsstadium durch die Entwicklung und Finanzierung bis hin zum Börsengang begleitet. Herr Glass ist Vorstand von Ascenta Capital Partners Inc., einem der führenden Dienstleistungsunternehmen im Bereich der Investor Relations für kanadische Aktiengesellschaften.

Nigel Kirkwood, MA, CA - Chief Financial Officer

Nigel Kirkwood besitzt 20 Jahre internationaler Erfahrung im Bereich Buchhaltung, Fusionierungen und Akquisitionen sowie in der Beratung zu Unternehmensfinanzen. Er war als sogenannter Chartered Accountant (Steuer- und Wirtschaftsprüfer) bei Ernst & Young in Toronto, Ontario tätig und ist Mitglied des Institute of Chartered Accountants of Ontario. Herr Kirkwood verbrachte 16 Jahre in London/England, wo er als Direktor für Mergers and Acquisition (Fusionen und Übernahmen) bei der Citigroup diente. Er hat globale Unternehmen und sogenannte Private Equity Fonds hinsichtlich abgeschlossenen Fusions- und Übernahmetransaktionen im Wert von mehr als \$20 Milliarden CAD in den verschiedensten Industrien beraten. Zuvor arbeitete Herr Kirkwood mit dem Unternehmensberatungsteam von Ernst & Young in London und stellte Kaufprüfungsservices für private und Investment Banking Kunden zur Verfügung. Herr Kirkwood erwarb einen Masterstitel in Wirtschaft an der Queen's University in Toronto.

Jose Sayo Garcia, LicGeo - Vizepräsident der Exploration

Jose Garcia besitzt 30 Jahre Erfahrung mit Exploration und Bergbau; er konzentrierte sich sowohl auf Untertage- als auch Tagebau. Seine Expertise umfasst das Design und die Umsetzung von Programmen für die Untersuchung von Schürfgeländen und für die Abgrenzung von erzführenden Zielen sowie die Bewertung von Projekten und Minen unter Anwendung sowohl manueller als auch computergestützter Ressourcen- und Erzreservenschätzungen.

Er hat geologische Modelle entwickelt, Explorationsstrategien ausgearbeitet und kosteneffiziente Bedienelemente in den Explorations-, Erschließungs- und Abbauphasen etabliert und angewendet. Wie durch seine Leistungen in den Bergbaubezirken von Indonesien und Kanada sowie der Mongolei und der Philippinen demonstriert, hat Herr Garcia effiziente Managementinformations- und Rückmeldungssysteme angewandt.

Herr Garcia war für mehrere Jahre bei der Lepanto Consolidated Gruppe an Bergbauunternehmen auf den Philippinen beschäftigt. Er hat maßgeblich zur Entdeckung und dem anschließenden Abbau der Victoria und Teresa Goldminen von Lepanto und zur Abgrenzung der Far Southeast porphyrischen Gold-Kupferlagerstätte beigetragen. Herr Garcia war ebenfalls für die Entdeckung des Bayugo-Kalaya-an Schürfgeländes der Manila Mining Corp. verantwortlich. Er arbeitet für mehr als sieben Jahre mit der Newmont Mining Corp. an verschiedenen Projekten auf den Philippinen sowie in Peru und Indonesien und leitete das Team, das die Riska und Effendi Goldlagerstätten, die nun von Avocet Mining Plc. betrieben werden, in North Sulawesi/Indonesien entdeckte und erschloss. Des Weiteren arbeitete er als Landesmanager für die Kupfer- und Uranexploration der East Asia Minerals Corporation in der Mongolei.

Tom Vaillancourt, BBA, DipFin - Vizepräsident Betrieb

Tom Vaillancourt besitzt einen vielseitigen Geschäftshintergrund, der Erfahrung in den Bereichen Buchhaltung, Finanzen, Geschäftsverwaltung sowie Investitions- und Risikoanalyse einschließt. Er begann vor mehr als 12 Jahren mit der Arbeit im Explorationssektor; durch seine Arbeit im Büro und auf dem Feld lernte er diese Industrie sehr zu schätzen. Er hat die Logistik und die Unterstützung

von Explorationslagern und -projekten geleitet und das Management und Training von Feldcrews überwacht. Herr Vaillancourt hat ebenfalls eng mit den Ingenieuren auf Erschließungsstandorten sowie in Aufbereitungsanlagen und -systemen zusammengearbeitet. Er besitzt eine Fülle an internationaler Erfahrung und ist mit dem Management verschiedener Kulturen vertraut.

Michael Whiting -- Schatzmeister und Direktor der philippinischen Niederlassung

Michael Whiting ist Mitbegründer und derzeitiger Geschäftsführer der Sinclair James International Corporation, einem der führenden Finanzberatungsunternehmen in Südostasien. Herr Whiting, ein Langzeitbewohner der Philippinen, ist Vizepräsident der britischen Handelskammer auf den Philippinen. Er ist ebenso ein unabhängiger Direktor eines kanadischen Unternehmens mit Energie- und Rohstoffliegenschaften auf den Philippinen und ist Mitglied einer Vielzahl an Interessenverbänden, die den Bergbau auf den Philippinen fördern.

Arthur N. Aguilar -- Direktor der philippinischen Niederlassung

Arthur Aguilar verfolgt eine erfolgreiche Karriere im Bereich Investment Banking, Management, innerbetrieblicher Strukturwandel und der Privatisierung von Regierungsgütern. Er nahm seine Arbeit als Geschäftsführer der National Development Company (NDC) nach seiner Wiederernennung durch Präsidentin Gloria Macapagal Arroyo im Dezember 2004 wieder auf; er hielt dieselbe Position von 1992 bis 1997. Die NDC ist der Investitionszweig der philippinischen Regierung; Herr Aguilar führte dort ein erfolgreiches Programm zum internen Strukturwandel und dem Verkauf von Regierungsaktiva und -unternehmen durch. Er war ebenfalls zur gleichen Zeit Aufsichtsratsvorsitzender und CEO der Philippine National Construction Corporation.

Während dieser Zeit wird ihm das effiziente Management und die erfolgreiche Privatisierung der Interbank (einem Joint Venture mit American Express) sowie der National Shipping Corporation of the Philippines und der Filipinas Palm Oil Corporation gutgeschrieben.

Herr Aguilar hat ebenfalls dabei geholfen, das originale philippinische Gesetz zur Privatisierung von Gütern zu verfassen, und hat eine elementare Rolle bei der Etablierung des sogenannten Asset Privatization Trust, welcher ihn wiederum damit beauftragte, Island Cement Corporation zu privatisieren und die Maricalum Mining Corporation und die Menzi Development Corporation zu managen, gespielt.

R. Michael Jones, B.A.S.C., PEng - Beratungsausschuss

Michael Jones verfügt über 20 Jahre Erfahrung als professioneller Geoingenieur und war an der Kapitalbeschaffung von über \$200 Mio. CAD für die Exploration, Erschließung und Produktionsaufnahme von Rohstoffprojekten beteiligt. Er gründete Glimmer Resources Inc. und entdeckte die Glimmer Goldmine in Ontario/Kanada. Während seiner sechsjährigen Anstellung als Präsident von Cathedral Gold leitete Herr Jones eine fördernde Bergbaugesellschaft und war während der zwei Jahre als Vizepräsident bei Aber Resources an der Überprüfung einer Machbarkeitsstudie sowie der Finanzierung eines \$1 Milliarde CAD teuren Bergbauprojektes beteiligt. Herr Jones diente darüber hinaus sechs Jahre lang im Beratungsausschuss zur Sicherheitspolitik der British Columbia Securities Commission (Wertpapieraufsichtsbehörde). Herr Jones hält einen Bachelortitel in Geoingenieurwesen (geological engineering) der University of Toronto

Terry A. Lyons, B. Sc. (Civil Eng.), MBA - Beratungsausschuss

Herr Lyons ist Aufsichtsratsvorsitzender der Northgate Minerals Corporation und Direktor verschiedener börsennotierter (u.a. Sprott Resource Corp. und Polaris Minerals Corporation) und privater Unternehmen; er dient derzeit als sogenannter Lead Director und Vorsitzender des Prüfungsausschusses bei Canaccord Capital Inc.

Herr Lyons ist Bauingenieur (UBC, Vancouver) und hält einen MBA-Titel der University of Western Ontario. Er sitzt im Beratungsausschuss der Richard Ivey School of Business und beteiligt sich aktiv an sportlichen sowie wohltätigen Aktivitäten. Er ist ehemaliger Gouverneur der Olympic Foundation of Canada sowie ehemaliger Vorsitzender der Mining Association of BC und wurde 2007 mit der INCO Medaille des Canadian Institute of Mining and Metallurgy für seine Verdienste für die Bergbauindustrie ausgezeichnet.

DISCLAIMERS

Vorsorglicher Hinweis zu Ressourcenkalkulationen

Bei den Begriffen ‚gemessene Ressource (measured resource)‘, ‚angezeigte Ressource (indicated resource)‘ sowie ‚geschlussfolgerte Ressource (inferred resource)‘ handelt es sich um kanadische Bergbaubegriffe, wie sie durch NI 43-101 und CIM Standards definiert werden. Bei Ressourcen, die keine Reserven sind, wurde die wirtschaftliche und rechtliche Abbaubarkeit noch nicht bewiesen. Ressourcenkalkulationen ziehen nicht die Abbaufähigkeit, die Trennschärfe, Abbauverlust oder Verwässerungseffekte in Betracht. Es sollte nicht angenommen werden, dass alle oder jegliche Anteile der Ressource jemals zu einer Reserve umgewandelt werden. Die in diesem Dokument genannten Ressourcenschätzungen schließen geschlussfolgerte Ressourcen ein; diese sind geologisch betrachtet zu spekulativ, um für wirtschaftliche Betrachtungen in Betracht gezogen zu werden, die wiederum die Kategorisierung als Reserven möglich machen. Es gibt ebenfalls keine Sicherheit, dass geschlussfolgerte Ressourcen durch weitere Bohrungen in gemessene oder angezeigte Ressourcen aufgewertet werden oder gar in Reserven, nachdem sie für wirtschaftliche Betrachtungen in Betracht gezogen wurden. Bei geschlussfolgerten Ressourcen besteht große Unsicherheit hinsichtlich deren Existenz sowie der wirtschaftlichen und rechtlichen Realisierbarkeit. Es kann nicht angenommen werden, dass alle oder jegliche Anteile einer gemessenen, angezeigten oder geschlussfolgerten Ressource jemals in eine höhere Kategorie aufgewertet werden. Anleger und Investoren seien gewarnt, anzunehmen, dass alle oder jeglicher Anteil einer geschlussfolgerten Ressource existiert sowie ökonomisch oder legal abbaubar ist. Investoren seien ebenfalls gewarnt, anzunehmen, dass alle oder jegliche Anteile einer Lagerstätte in den gemessenen oder angezeigten Ressourcекategorien jemals in Reserven aufgewertet wird.

Wir weisen Investoren aus den USA daraufhin, dass die Begriffe ‚gemessene Ressource‘, ‚angezeigte Ressource‘ und ‚geschlussfolgerte Ressource‘, obwohl diese nach kanadischen Bestimmungen anerkannt sind, nicht von der U.S. Securities and Exchange Commission (SEC; US-Wertpapieraufsichtsbehörde) anerkannt werden und generell nicht in Berichten und Börsengangszulassungen, die bei der SEC eingereicht werden, zugelassen sind. Daher könnten Informationen in diesem Dokument, die Mineralisierung und Ressourcen betreffen, nach kanadischen Standards nicht mit ähnlichen Informationen, die von US-Unternehmen, die wiederum den Berichterstattungs- und Offenlegungsvorschriften der SEC unterliegen, publik gemacht wurden, vergleichbar sein.

Kein Angebot

Diese Präsentation stellt kein Angebot zum Kauf oder Verkauf oder eine Bitte zum Kauf oder Verkauf von jeglichen Wertpapieren des Unternehmens dar. Die Informationen in diesem Dokument wurden nicht im Zusammenhang mit einem Angebot von Wertpapieren zusammengestellt und stellen in keiner Weise eine Emissionserklärung im Sinne von anwendbarem Wertpapierrecht dar.

Gesetzlich verbrieftes Klagerecht in Ontario im Falle einer Falschdarstellung

Abschnitt 130.1 des Securities Act (Ontario) (das "Ontario Act") besagt, dass im Falle, dass eine Emissionserklärung, wie im Ontario Act definiert, eine Falschdarstellung, das als unwahre Aussage über eine wesentliche Tatsache oder als Auslassung einer wesentlichen Tatsache definiert ist, welche notwendig ist, so dass eine Aussage im Lichte der Umstände, in denen sie getroffen wurde, nicht irreführend ist, enthält, ein Investor mit Wohnsitz in Ontario, der Wertpapiere, die in der Emissionserklärung angeboten wurden, welche zum Zeitpunkt des Kaufes eine Falschdarstellung enthielt, das Recht hat, eine Schadensersatzklage gegen das Unternehmen zu erheben oder das Widerrufsrecht auszuüben - in welchem Fall er auf das Recht auf Schadensersatz verzichtet. Das Unternehmen wird nicht haftbar gemacht, sollte es beweisen können, dass der Investor die Wertpapiere mit dem Wissen um die Falschdarstellung erworben hat. Im Falle einer Schadensersatzklage ist das Unternehmen nicht für alle oder jegliche Anteile des Schadens, von welchem das Unternehmen beweisen kann, dass es sich hierbei um keine Wertminderung aufgrund der Falschdarstellung handelt, haftbar. In keinem Fall wird der Betrag des Schadensersatzes den Preis, zu dem die Wertpapiere angeboten wurden, übertreffen. Das Klagerecht, das durch Abschnitt 130.1 verliehen wird, gilt zusätzlich und ohne Beeinträchtigung jeglicher anderer Rechtsmittel, die dem Investor laut Gesetz zustehen. Laut Abschnitt 130.1 dürfen keine anderen rechtlichen Schritte als (i) die Ausübung des Widerrufsrechts 180 Tage nach Erwerb der Wertpapiere oder (ii) die Einreichung einer Schadensersatzklage (a) vor dem Ablauf von 180 Tagen, nachdem der Investor zum ersten Mal Kenntnis über die Falschdarstellung hat, und (b) drei Jahre nach einem solchen Erwerb eingeleitet werden.

Technische Informationen, die sich in dieser Präsentation auf die Liegenschaften von Philippine Metals beziehen, stammen aus dem technischen Bericht "Leyte Copper Projekt" (Leyte Kupfer Projekt) vom 22. Oktober 2009, der von A. Beauchamp, P.Geol., MBA als Autor und William Dynes, P.Geol., als mitwirkendem Autor (der "October2009Report") verfasst wurde. Der Bericht vom Oktober 2009 wurde in Übereinstimmung mit der kanadischen Rechtsvorschrift NI 43-101 verfasst und steht auf der Unternehmenswebseite unter www.philippinemetals.com zur Verfügung. Bitte konsultieren Sie diesen Bericht hinsichtlich der folgenden Informationen mit Bezug auf alle historischen Schätzungen, die in dieser Präsentation dargelegt sind: (a) die Quellen und Datum der historischen Schätzung; (b) Stellungnahme bezüglich der Relevanz und Zuverlässigkeit der historischen Schätzung; und (c) Stellungnahme, ob andere Kategorien als diejenigen, die in NI 43-101 festgelegt sind, angewandt wurden und wenn dies der Fall sein sollte, eine Erklärung der Unterschiede. Philippine Metals bestätigt, dass es über keine aktuelleren Schätzungen oder Daten hinsichtlich aller historischen Schätzungen verfügt.

RECHTLICHE KOMMENTARE UND BEKANNTMACHUNGEN

Ascenta steht im Beratungsverhältnis zu Philippine Metals im Bereich der Unternehmenskommunikation; für diese Dienstleistungen bezahlt das Unternehmen Ascenta. Die Informationen in diesem Kundenprofil wurden aus öffentlichen Quellen bezogen. Andere Information in diesem Kundenprofil wurden von Ascenta aus Quellen zusammengestellt, die als zuverlässig betrachtet wurden. Ascenta übernimmt weder die Garantie für die Genauigkeit, Vollständigkeit oder Richtigkeit dieser Information, noch spiegeln diese Information zwingend die Meinung von Ascenta oder die seiner Tochterunternehmen wider.

Dieses Kundenprofil wird zu Informationszwecken zur Verfügung gestellt und stellt kein Angebot oder Bitte zum Kauf oder Verkauf von jeglichen Wertpapieren, die in diesem Dokument diskutiert wurden, dar. Es wurde für die allgemeine Verbreitung zusammengestellt und stellt einen Überblick über das Geschäft von Philippine Metals dar. Das Kundenprofil trägt den Investitionszielen, der finanziellen Situation oder besonderen Bedürfnissen jeglicher Personen keine Rechnung. Einzelpersonen sollten sich vor der Entscheidungsfindung hinsichtlich Investitionen bezüglich der eigenen Umstände beraten lassen. Ascenta oder ihre Tochterunternehmen übernehmen keinerlei Verantwortung für den direkten oder indirekten Verlust, der aus der Nutzung der Informationen in diesem Dokument entstanden ist. Leser seien gewarnt, dass alle Ressourcenschätzungen, die in diesem Dokument genannt werden, auf Daten und Berichten basieren, die von vorherigen Betreibern erhalten und zusammengestellt wurden. Das

Unternehmen hat noch nicht die erforderlichen Arbeiten abgeschlossen, um die Klassifizierung der Ressourcenschätzungen auf unabhängige Weise zu verifizieren, und behandelt die Ressourcenschätzungen nicht als NI 43-101 konforme Ressourcen, die von einer sogenannten ‚Qualified Person‘ verifiziert wurden. Die historischen Schätzungen sollten nicht als verlässlich angesehen werden. Das Taurus Projekt bedarf beträchtlicher weiterer Evaluierung, die das Management und die Berater des Unternehmens im Begriff sind, abzuschließen.

FIRMENVERZEICHNIS

Head Office

Adresse: Sierra Place, Suite 810
706 - 7th Ave. SW, Calgary, Alberta, Canada T2G 4N5
Telefon: 403.236.4520
Webseite: www.philippinemetals.com

Philippinisches Büro

Address: Unit 2103 Antel 2000 Corporate Centre
121 Valero st.
Salcedo Village Makati City, Philippines 1229
Telefon: +632.817.0695

Anfragen

Marshall L. Farris, President
Telefon: 604.684.4743 ext. 222
Email: marshall@philippinemetals.com

Investor Relations

Jamie Mathers
Telefon: 604.684.4743 ext. 236
Email: jamie@ascentacapital.com